

Gemeinde Anzing – Schulstraße 1 – 85646 Anzing

Niederschrift Öffentlich

**der Sitzung des Gemeinderates
vom Dienstag, 01. August 2023
im Sitzungssaal des Rathauses**

Sitzungsnummer GR/2023/008

Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung: 19:01 Uhr

Tagesordnung öffentlicher Teil

- 01 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 04.07.2023 und Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht
- 02 Bekanntgabe der in der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Bauausschusses vom 18.07.2023 gefassten Beschlüsse und Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht
- 03 Amselweg Verkehrsberuhigung weiteres Vorgehen
- 04 Froschkern 3; Neubau von 10 Wohneinheiten mit Tiefgarage
- 05 KEEN Kommunale Energieeffizienz-Netzwerk Ebersberg-München; Beschlussvorschlag zur Fortführung
- 06 Kindergarten "St. Michael"; Beitragserhöhung 2023 und 2024
- 07 Zuschussantrag 2023 (für 2022); Katholisches Kreisbildungswerk Ebersberg e. V.
- 08 Zuschussantrag für das Jahr 2023; Ausländerhilfe e. V.
- 09 Verschiedenes, Wünsche, Anträge und Bekanntgaben

Erste Bürgermeisterin Kathrin Alte begrüßt die anwesenden Gremiumsmitglieder und die anwesenden Bürger/innen.

TOP 01 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 04.07.2023 und Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Sachvortrag:

In der vorab stattfindenden Bürgerfragestunde verweist ein Bürger auf die Brennstelle mit der Nr. 26 an der Ecke Loherweg/Schulstraße. Diese ist abgeknickt, ein Zettel seitens des Bayernwerks prangt auf der Lampe nun schon seit mindestens 1 Jahr und es ist noch nichts passiert. Die Lampe funktioniert aber wohl. Die Verwaltung wird sich des Problems noch einmal annehmen.

Ein weiterer Bürger aus Froschkern fragt nach dem aktuellen Stand bei dem seit mehreren Jahren in der Diskussion stehenden B-Plan für Froschkern. Verw.-Fachwirt kündigt für nach der Sommerpause ein gemeinsames Gespräch mit den Froschkerner Bewohnern an. Bis zu diesem Zeitpunkt sollten die Gespräche bezgl. eines Entwässerungsplans mit dem Ingenieurbüro Gruber-Buchecker sowie dem Wasserwirtschaftsamt abgeschlossen sein.

Anschließend verweist die Vorsitzende auf die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderats vom 04.07.2023 und bittet um Rückmeldungen.

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 04.07.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	15

TOP 02 Bekanntgabe der in der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Bauausschusses vom 18.07.2023 gefassten Beschlüsse und Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Sachvortrag:

Die Vorsitzende gibt bekannt:

TOP04 Froschkern 3; Anhörung zur Ersetzung des gemeindlichen Einvernehmens Az. B-2022-2682 „Errichtung einer Dachgaube“

Die Rechtsauffassung des Landratsamtes wird nicht geteilt. Das gemeindliche Einvernehmen wird nicht erteilt.

TOP06 Jahnstr. 6; Umnutzung einer Wohnung zum Gewerbe

Das gemeindliche Einvernehmen für die Umnutzung einer Wohnung zum Gewerbe wird erteilt.

TOP07 Schwaigerstr. 5; Neubau einer Dachterrasse über der Bestandsgarage eines Einfamilienhauses

Das gemeindliche Einvernehmen wird nicht erteilt.

TOP08 Högerstr. 10; Antrag auf Abweichung von der Einfriedungssatzung für die Errichtung eines Holztores

Die Zustimmung wird nicht erteilt.

TOP 03 <u>Amselweg Verkehrsberuhigung weiteres Vorgehen</u>

Sachvortrag:

Die Vorsitzende hält Sachvortrag:

Amselweg Süd:

- Einbahnstraße soll zum 31.7. beendet werden.
- Krefelder bzw. Berliner Kissen sind im rechtlichen Graubereich (Kosten hierfür für ca. 15 qm 6.800 Euro inklusive Montage)
- Bauliche Änderung durch Erhöhung durch Pflastersteine wäre eine rechtlich und vor allem haftungstechnisch einwandfrei Option (Kosten hierfür 7.640 Euro mit Granitpflaster und 6.200 Euro mit Betonpflaster)

Kreuzungsbereich Amselweg/Schulstraße

- Schulstraße jetzt (endlich) als Gemeindestraße gewidmet
- Umbau zur Verkehrsberuhigung und Sicherheit für Grundschulkinder
- Kosten ca. 14.800 Euro bei 50 qm Granitpflaster
- Planung Herr Bergmann
- Ggf. Förderung durch Städtebau

Vorschlag der Verwaltung

Die Arbeiten sollen in Zusammenhang mit den Straßensanierungsmaßnahmen für 2024 mit aufgenommen werden. Diese Prioliste soll im Herbst vorgestellt werden und die Arbeiten baldmöglichst ausgeschrieben werden, damit im Frühjahr begonnen werden kann.

Diskussion und Wortmeldungen:

Nachdem kurzfristig Irritationen über den Wegfall der Einbahnstraßenregelung auftreten, dreht sich die folgende Diskussion um die erst im kommenden Jahr umzusetzenden Maßnahmen. Die Vorsitzende begründet den Vorlauf u.a. mit den Kosten sowie die dafür notwendige Fachfirma.

Einig ist man sich bei der besseren Absicherung für den Kreuzungsbereich Amselweg/Schulstraße. Dieser Umbau soll zunächst vom Ing.-Büro Gruber-Buchecker und Herrn Bergmann kostenmäßig beziffert werden.

Über den Einbau von Speedbumpern lässt die Vorsitzende abstimmen.

Beschluss:

Der Einbau von Speedbumpern wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	3
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	15

TOP 04 <u>Froschkern 3; Neubau von 10 Wohneinheiten mit Tiefgarage</u>
--

Sachvortrag:

Verw.-Fachwirt Johannes Finauer erläutert den Bauantrag mit Plänen:

Der Eigentümer beantragt einen Neubau mit 10 Wohneinheiten und einer Tiefgarage auf Flurnr. 2213/5 und 2213/1. Es werden 21 Stellplätze, davon 3 barrierefrei und ein Kinderspielplatz geplant. Zusätzlich wird ein Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung für den Bau eines Regenentwässerungssystems auf dem Firmengelände gestellt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Das Vorhaben unterliegt der planungsrechtlichen Grundlage nach § 34 Abs. 1 BauGB im Innenbereich. Es ist dann zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist.

Das Einfügen in die nähere Umgebung ist mit vorgelegten Einfügenachweis nicht gegeben, da die geplante WH mit 8,50 m deutlich höher als die WH der angegebenen Referenzobjekte mit 5,30 und 6,50 m ist. Die geplante Grundfläche ist mit 275 m² größer als die Grundfläche des angegebenen Referenzobjekts mit 146 m².

Der neue Stellplatznachweis ist nicht korrekt, es müssen 22 Stellplätze nachgewiesen werden (eine Wohnung hat 110 m²), davon sind vier als barrierefrei herzustellen und als Besucherparkplätze zu kennzeichnen. Insgesamt werden 67 Stellplätze nachgewiesen (11 Stellplätze in der TG alt, 13 Stellplätze in der TG neu, 43 Stellplätze oberirdisch) davon sind 26 Stellplätze für den Bestand erforderlich. Die Stellplätze sind zu bemaßen und der jeweiligen Nutzung zuzuordnen.

Unabhängig von diesem Antrag ist die Regenentwässerung in Froschkern nach wie vor das bestimmende Thema. Wie die Lösungen seitens Rohregger und Germeier sich auf die Gesamtentwässerung auswirken, kann derzeit angesichts der vielen Imponderabilien nicht eingeschätzt werden. Die Untere Bauaufsichtsbehörde wartet eine wasserrechtliche Stellungnahme bzw. Genehmigung ab.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird nicht erteilt, das Vorhaben fügt sich nach § 34 Abs. 1 BauGB nicht in die nähere Umgebung ein.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	15

TOP 05 <u>KEEN Kommunale Energieeffizienz-Netzwerk Ebersberg-München; Beschlussvorschlag zur Fortführung</u>
--

Sachvortrag:

Die Vorsitzende kommt zurück auf die Sitzung des Sozial- und Umweltausschusses vom vergangenen Monat, indem Herr Nils Schild von der INEV seine Präsentation für das Nachfolgeprojekt des KEEN für den kommunalen Klimaschutz vorgestellt hat.

Bei der sich anschließenden Diskussion, ob die Gemeinde sich weitere 3 Jahre dem neuen Netzwerk anschließen soll, kristallisierte sich schnell eine positive Entscheidung ab. Insbesondere die uns zur Verfügung gestellten Ingenieurstunden können wir gut gebrauchen, da das technische Fach-Know-How in der Gemeinde nicht vorgehalten werden kann – Stichwort: Hydraulischer Abgleich.

Die Kosten sind ähnlich wie bei dem jetzigen KEEN: ca. € 7.000,-- pro Jahr, gefördert mit jeweils 60 %.

Beschluss:

Dem Beitritt der Gemeinde zu dem Nachfolgeprojekt des KEEN im kommenden Jahr wird zugestimmt. Die Kosten sind in den Haushaltsjahren zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	15

TOP 06 <u>Kindergarten "St. Michael"; Beitragserhöhung 2023 und 2024</u>
--

Sachvortrag:

Die Vorsitzende informiert über die geplanten Beitragserhöhungen des Kindergarten St. Michael. Das Schreiben sowie die Erhöhungen sind im RIS hinterlegt:

Nachdem zuletzt im Kindergartenjahr 2022/2023 die Elternbeiträge angehoben wurden, müssen aufgrund des angepassten Tarifvertrages im Sozial- und Erziehungs-

Gebühren für das Kita-Jahr 2023/2024

	alt	neu	alt	neu	alt	neu
Buchungszeiten	Bergfeld	Bergfeld NEU	Endbachweg	Endbachweg NEU	Anzing	Anzing NEU
3 - 4					--	
4 - 5	128,00 €	137,00 €	128,00 €	137,00 €	118,00 €	127,00 €
5 - 6	145,00 €	156,00 €	145,00 €	156,00 €	129,00 €	140,00 €
6 - 7	159,00 €	171,00 €	159,00 €	171,00 €	141,00 €	153,00 €
7 - 8	175,00 €	188,00 €	175,00 €	188,00 €	154,00 €	167,00 €
8 - 9	191,00 €	205,00 €	191,00 €	205,00 €	169,00 €	183,00 €
9 - 10	206,00 €	221,00 €	206,00 €	221,00 €	185,00 €	200,00 €
<i>Spielgeld mon.</i>	6,00 €	6,00 €	6,00 €	6,00 €	9,00 €	11,00 €
<i>Getränkegeld mon.</i>	3,00 €	3,00 €	3,00 €	3,00 €	3,00 €	3,00 €
<i>Mittagessen tägl.</i>	4,35 €	4,60 €	4,35 €	4,60 €	4,35 €	4,60 €
U3-Kinder bezahlen den doppelten Beitrag						

Gebühren für das Kita-Jahr 2024/2025

	alt	neu	alt	neu	alt	neu
Buchungszeiten	Bergfeld	Bergfeld NEU	Endbachweg	Endbachweg NEU	Anzing	Anzing NEU
3 - 4	121,00 €	125,00 €	121,00 €	125,00 €	--	
4 - 5	137,00 €	142,00 €	137,00 €	142,00 €	127,00 €	132,00 €
5 - 6	156,00 €	161,00 €	156,00 €	161,00 €	140,00 €	145,00 €
6 - 7	171,00 €	176,00 €	171,00 €	176,00 €	153,00 €	158,00 €
7 - 8	188,00 €	194,00 €	188,00 €	194,00 €	167,00 €	173,00 €
8 - 9	205,00 €	212,00 €	205,00 €	212,00 €	183,00 €	190,00 €
9 - 10	221,00 €	229,00 €	221,00 €	229,00 €	200,00 €	208,00 €
<i>Spielgeld mon.</i>	6,00 €	6,00 €	6,00 €	6,00 €	9,00 €	11,00 €
<i>Getränkegeld mon.</i>	3,00 €	3,00 €	3,00 €	3,00 €	3,00 €	3,00 €
<i>Mittagessen tägl.</i>	4,35 €	4,60 €	4,35 €	4,60 €	4,35 €	4,60 €
U3-Kinder bezahlen den doppelten Beitrag						

dienstes und der allgemein steigenden Kosten, die Betreuungsbeiträge für den Kindergarten St. Michael zum 01.09.2023 sowie zum 01.09.2024 wie folgt angehoben werden:

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen für die anstehenden Erhöhungen 2023 und 2024 wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	15

TOP 07 <u>Zuschussantrag 2023 (für 2022); Katholisches Kreisbildungswerk Ebersberg e. V.</u>
--

Sachvortrag:

Der ursprüngliche Vortrag ist kursiv dargestellt; die Vorsitzende ergreift das Wort:

Mit Schreiben vom 06.04.2023 (s. Anhang RIS) beantragt das Katholische Kreisbildungswerk für das Jahr 2023 einen Zuschuss in Höhe von 1.815,00 Euro (für 2021 wurden 1.815,00 Euro ausbezahlt), basierend auf den Zahlen von 2019.

Seit einigen Jahren wurde für das Eltern-Kind Angebot 11,00 Euro und für das restliche Angebot 9,55 Euro je Doppelstunde gewährt.

2022 wurden 5 Veranstaltungen (Vorjahr: 5) mit 37 Doppelstunden (Vorjahr: 36) angeboten. 2022 nahmen 52 Teilnehmer (Vorjahr: 73) die Angebote in Anspruch.

Berechnung aufgrund der tatsächlich geleisteten Stunden für 2022 (gem. Beschluss aus 2020):

Eltern-Kind Angebot 7 x 11,00 Euro je Doppelstunde = 77,00 Euro
Restl. Angebote 30 x 9,55 Euro je Doppelstunde = 286,50 Euro

Gesamt: **363,50 Euro**

Die Vorsitzende macht gleich zu Anfang ihres Vortrags klar, dass sie den Empfehlungen der Verwaltung bzw. des Kämmers nicht folgen wird und stellt deshalb in Aussicht, dass sie für einen Betrag wie in den Vorjahren stimmen wird: 1.815,-- Euro.

Beschluss:

Das katholische Kreisbildungswerk Ebersberg e.V. erhält im Jahr 2023 für das Jahr 2022 einen Zuschuss in Höhe von 1.815,00 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	15

TOP 08 <u>Zuschussantrag für das Jahr 2023; Ausländerhilfe e. V.</u>
--

Sachvortrag:

Die Vorsitzende hält Sachvortrag:

Der Verein Ausländerhilfe e. V. Ebersberg stellt mit Schreiben vom 06.06.2023 einen Antrag auf Bezuschussung in Höhe von 500,00 €.

Bereits im Juli 2022 bezuschusste die Gemeinde Anzing den Verein, allerdings mit 200,00 €.

Um auch künftig ein breit aufgestelltes Hilfsangebot (Fachberatung, Betreuung, etc.) zur Verfügung stellen zu können, wird empfohlen, dem Verein Ausländerhilfe e. V. Ebersberg einen Zuschuss in Höhe von 200,00 € zu gewähren.

Diskussion und Wortmeldungen:

Ein GR-Mitglied würde hier mehr Geld geben, mindestens € 300,-- , weil die Ausländerhilfe auch Asylsozialarbeit leistet. Nachdem der Rest des Gremiums die Notwendigkeit auch erkennt, einigt man sich auf € 300,-- .

Beschluss:

Dem Antrag auf Bezuschussung des Verein Ausländerhilfe e. V. Ebersberg für das Jahr 2023 wird zugestimmt. Die Gemeinde Anzing gewährt einen Zuschuss in Höhe von 300,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	15

TOP 09 Verschiedenes, Wünsche, Anträge und Bekanntgaben

Sachvortrag:

Die Vorsitzende gibt bekannt:

An den vier großen Ausfall- bzw. Einfallstraßen werden große Transparente aufgestellt, um die Autofahrer zu bitten, nicht durch die Wohngebiete zu fahren, um eventuellen Staus auszuweichen. Im Moment ist es zwar ruhig, aber nach den Ferien erwarten wir wieder vermehrt Staupotential in Anzing. Die Autobahndirektion liegt im Übrigen gut im Zeitplan mit den Bauarbeiten auf der A 94.

Ein GR.-Mitglied regt an, im Bereich des neuen Friedhofs auch eine Ver- und Entsorgungstation für Hundekotbeutel eingerichtet werden kann. Die Verwaltung wird dies überprüfen.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 19:56 Uhr